

Kriterien für die Glaubwürdigkeit von Webseiten

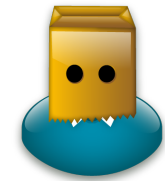
Stand: 20.01.2016

Es ist nicht ganz einfach, allgemeingültige Regeln für die Beurteilung von Webseiten hinsichtlich der Qualität ihrer Informationen festzulegen. Dennoch lassen sich einige Kriterien festhalten, die erfahrungsgemäß für gute bzw. schlechte Webseiten gelten.

1. Informationen zum Verfasser / Betreiber -

Kann man nachvollziehen, wer für den Webauftritt verantwortlich ist?

Es ist ein Zeichen für Professionalität und Glaubwürdigkeit, wenn klar ersichtlich ist, von wem die Webseite stammt, bzw. wer sie betreibt. Wer etwas Gutes anbietet, der hat kein Problem damit sich auszuweisen - ganz im Gegenteil, der möchte auch, dass man weiß, dass die gute Arbeit von ihm bzw. seiner Firma stammt. In der Regel findet man diese Informationen im sogenannten Impressum.



2. Stil und Qualität der Texte - Sind die Aussagen objektiv und nachvollziehbar?

Enthalten die Texte viele Rechtschreib- oder Grammatikfehler? Schreibt der Autor objektiv, oder handelt es sich vielleicht um Werbung? Enthalten die Texte Referenzen wie Quellenangaben und Begründungen für das Gesagte, oder werden einfach nur beliebige Behauptungen gemacht, die vom Leser selbst nicht überprüft werden können?



3. Aktualität der Webseite - Wird die Webseite regelmäßig aktualisiert?

Wie alt sind die Beiträge auf der Seite? Gibt es viele tote Links? Wann fand die letzte Änderung statt?

Tipp: Manche Browser, wie z. B. Mozilla Firefox, bieten die Möglichkeit, dass man sich über das Kontextmenü (Rechtsklick...) die Seiteninformationen anzeigen lässt. Dort sieht man das Datum der letzten Änderung.



4. Erscheinungsbild der Webseite - Wie professionell wirkt die Webseite?

Sind Layout, Farbgebung, Bilder usw. übersichtlich und strukturiert?

Funktioniert die ganze Webseite im jeweiligen Browser mit allen Menüs und Funktionen?

Sind die Links aktuell oder gibt es viele "tote Links" (Links, die nicht mehr funktionieren)?





5. Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen - Verstößt die Seite gegen geltendes Recht?

Jeder, der in Deutschland kommerzielle Dienste im World Wide Web anbietet, muss auf der Webseite leicht auffindbar bestimmte Pflichtangaben hinterlegen, wie Name, Anschrift, Rechtsform, Handelsregister-Nummer, E-Mail-Adresse usw. Anbieter von journalistischen Inhalten müssen auch einen redaktionell Verantwortlichen benennen. Gibt es Anzeichen für Verstöße gegen das [>> Urheberrecht](#)? Gibt es Anzeichen für Verstöße gegen das [>> Persönlichkeitsrecht](#)?



6. Thematisches Umfeld - Wohin verlinkt die Seite? Welche Seiten verlinken hierher?

Sowohl die Links, die auf eine Seite verweisen als auch die Links, die von der Webseite ausgehen können dir viel über diese Seite verraten: Handelt es sich um seriöse Seiten oder sind es vielleicht Werbeseiten oder Seiten mit anderen dubiosen Inhalten? Sind es eher private Seiten oder professionelle Angebote? usw.

Tipp: Mit dem Suchbefehl *link:meineseite.de* bekommt man alle Seiten aufgelistet, die auf die Webseite "meineseite.de" verlinken.



Bildquellen:

1. https://www.iconfinder.com/icons/45050/anonymous_icon (Stand: 20.01.2016)
2. https://www.iconfinder.com/icons/6417/file_paper_text_txt_writing_icon (Stand: 20.01.2016)
3. https://www.iconfinder.com/icons/49027/backup_machine_time_icon (Stand: 20.01.2016)
4. https://www.iconfinder.com/icons/60187/layout_icon (Stand: 20.01.2016)
5. https://www.iconfinder.com/icons/87440/law_icon (Stand: 20.01.2016)
6. https://www.iconfinder.com/icons/54526/community_connection_consultation_consulting_earth_global_group_internet_large_group_network_polar_round_table_social_social_network_users_world_icon (Stand: 20.01.2016)